

Per E-Mail: katharina.schubarth@bsv.admin.ch

Bern, 26. September 2019

Vernehmlassung: Bundesgesetz über Überbrückungsleistung für ältere Arbeitslose

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zum *Bundesgesetz über Überbrückungsleistung für ältere Arbeitslose* Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

Allgemeine Bemerkungen

Die CVP anerkennt die Herausforderungen, mit welchen ältere Arbeitnehmende im heutigen Arbeitsmarkt konfrontiert sind. Der Verlust des Arbeitsplatzes ist insbesondere für Arbeitnehmende, die nur wenige Jahre vor der ordentlichen Pensionierung stehen, mit einer realen existenziellen Bedrohung verbunden. Eine Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt erweist sich in diesen Fällen zudem oftmals als schwierig.

Die CVP unterstützt deshalb den Vorschlag des Bundesrates zur Einführung einer Überbrückungsrente für ältere ausgesteuerte Personen, damit der Existenzbedarf bis zur Pensionierung gewährleistet ist, ohne auf Sozialhilfe zurückgreifen zu müssen. Die CVP begrüsst, dass Personen, die kurz vor dem 60. Altersjahr ihre Erwerbstätigkeit verloren haben und keine neue Anstellung mehr finden, ihr Vermögen bis zu einem bestimmten Schwellenwert nicht antasten oder Altersleistungen vorbeziehen müssen.

Die CVP spricht sich aber auch dafür aus, dass – wie im Entwurf des Bundesrates vorgesehen – für den Anspruch einer solchen Überbrückungsleistung klare Voraussetzungen definiert und die Leistungen plafoniert werden. Die Reform darf denn auch keinesfalls zu falschen Anreizen führen, weder für Arbeitgebende noch für Arbeitnehmende.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI DER SCHWEIZ

Sig. Gerhard Pfister
Präsident der CVP Schweiz

Sig. Gianna Luzio
Generalsekretärin CVP Schweiz